



# ZYPERN



# Herzlichst, Zypern

## **Unser Leben gleicht einer Reise, die wir selbst gestalten.**

Es wird oft gesagt, dass das Leben nicht aus dem besteht, was einem gegeben wird, sondern aus dem, was man daraus macht. Diese Weisheit haben die Menschen auf der Mittelmeerinsel Zypern beherzigt und zum Lebensmotto gemacht. Die Lust und Freude am Leben ist allgegenwärtig zu spüren. Sei es der alte Mann, der im Schatten eines Zitronenbaumes mit seinem besten Freund auf dem Dorfplatz Backgammon spielt oder die Mutter, die für die ganze Familie Köstlichkeiten zubereitet. Überall erwartet Sie eine Überraschung: Antike Stätten umgeben von bunten Orangerainen, türkisfarbenes Meer, das von rauen Felsen umsäumt wird und schattige Pinienwälder, die darauf warten entdeckt zu werden. Inmitten der kulturellen Vielfalt und dem Naturerbe der Insel existiert ein modernes, weltoffenes Stadtleben, in dem sich schicke Restaurants und modische Boutiquen aneinander reihen. In den verwinkelten Gassen finden Sie zudem urige Tavernen, sowie zeitgenössische Kunstgalerien und Künstler-Cafés. Kehren Sie in eins der wunderschönen Lokale ein! Die Gastfreundschaft der Einheimischen gibt Ihnen das Gefühl, einer von ihnen zu sein.





## Traumstrand und ländliche Idylle

Die Insel der Aphrodite begeistert Mittelmeerliebhaber und lädt ein, vom Alltag zu entspannen. Die atemberaubenden Strände und die kristallklaren Gewässer Zyperns, die zu den Saubersten in der Welt gehören, sorgen für eine ganze Reihe von einzigartigen Erfahrungen. Abenteuerlustige können am malerischen Kap Gkreko mit seinen Meeresgrotten tauchen, andere bevorzugen es, am goldenen, feinen Strand von Agia Napa und den Buchten von Protaras zu entspannen. Die wahren Naturliebhaber können die wilde Landschaft der Akamas-Halbinsel erforschen und den Baby -Schildkröten am Lara Bay beim Schlüpfen zusehen.

Abseits der Küsten bietet die grüne Welt des Troodos Gebirges mit seinen pinienbewachsenen Wäldern eine willkommene Abwechslung. Ein zeitloser Ort, wo sich verborgene, aus Stein gebaute Kirchen und atemberaubende, mit unzähligen byzantinischen Ikonen geschmückte, Klöster befinden. Die wilde Natur, Heimat der Moufflons und weidender Ziegen, ist reich an einheimischen Blumen und duftenden Kräutern. Gönnen Sie sich entspannte Stunden in einer der zahlreichen ländlichen Unterkünfte.

Begeben Sie sich am nächsten Tag auf einen Ausflug zu den sonnenverwöhnten Berghängen, durch Olivenhaine und Weinberge. Genießen Sie einen der ältesten Weine der Welt: den berühmten „Commandaria“.

Jeder Ort hat seine eigenen uralten Bräuche und seine eigene Geschichte zu erzählen. Zypern ist ein wahres Paradies für Archäologieliebhaber. Man kann unzählige Tage damit verbringen, die antiken Stätten zu bewundern, wie das Theater von Kourion und die Mosaiken in Pafos - ein Weltkulturerbe. Die Insel hat aber nicht nur archäologische Höhepunkte zu bieten, sondern auch moderne und pulsierende Städte, die den anderen europäischen Städten in nichts nachstehen. Und wenn Sie eine Pause zwischen all den Ereignissen brauchen, gibt es immer einen Platz in der Nähe, wo Sie das köstliche zypriotische „Meze“ und einen wunderbaren zypriotischen Kaffee bekommen können.

# Lefkosia (Nicosia) Spüren Sie den Herzschlag der Stadt



Es gibt vielerlei Gründe für einen Besuch in der Hauptstadt. Einige gönnen sich einen Einkaufsbummel, andere werden durch die vielen kulinarischen Köstlichkeiten in den zahlreichen Restaurants angezogen. Die multikulturelle Vielfalt Lefkosias (Nicosia) hat für jeden etwas zu bieten.

Während im Zentrum der Stadt das moderne Leben pulsiert, finden Sie im historischen Stadtzentrum den traditionellen Charme der letzten geteilten Hauptstadt der Welt.

Lefkosia (Nikosia) mit seiner eindrucksvollen venezianischen Festungsmauer, die der modernen Geschäftsmetropole als majestätische Kulisse dient, ist eine Entdeckung für sich.

Schlendern Sie durch die verwinkelten Gassen der Altstadt. Sie werden von den purpurfarbenen Bougainvilleen, den Kunsthandwerksläden und den landestypischen Tavernen, wo man unter freiem Himmel zu Abend essen kann, begeistert sein.

Etwas weiter abseits befindet sich der Faneromeni Platz, ein angesagter neuer Lieblingstreff der Hauptstädter. Besuchen Sie unbedingt das Famagusta – Tor, eins der drei alten Stadttore und die umliegenden Kunstgalerien und Theater, die zwischen den prächtigen alten Häusern liegen und Künstlerwerkstätten beherbergen.



## Lemesos (Limassol)

### Eine Stadt mit vielen Gesichtern

Lemesos (Limassol) ist eine Stadt im ständigen Wandel - bekannt für ihren weltoffenen Charakter, den rasanten, modernen Lebensstil und die blühende Kulturszene. Geschäftige Cafés wechseln sich ab mit gemütlichen Bistros, zeitgenössische Architektur und historische Kolonialbauten wecken die Aufmerksamkeit, während sich kleinere Kunstgalerien neben größeren Kunstzentren tummeln. Der hochmoderne Yachthafen ist das neue Highlight und zusammen mit den luxuriösen Strandhotels bilden den multikulturellen Charakter der Stadt.

An der Uferpromenade erwartet Sie eine große Vielfalt verschiedener Strandbars, wo man mit einem Cocktail in der Hand den Wellen zuschauen kann. Etwas weiter in Richtung Fußgängerzone, im historischen Stadtviertel, treffen Sie auf einen wundervollen Platz, dessen Höhepunkt eine mittelalterliche Burg bildet. Die Burg ist umgeben von einigen der besten Restaurants der Insel, die von köstlichen Salaten über gefüllte Calamari bis zu Meeresfrüchtersottos alles im Programm haben.

Während für die Kunstliebhaber ein Aufenthalt in den zeitgenössischen Galerien ein besonderes Vergnügen ist, können Archäologieinteressierte die Ausgrabungsstätten in Amathous oder die Burg von Kolossi besichtigen. Für magische Momente ist ein Aufenthalt im antiken Kourion ein absolutes Muss. Den krönenden Abschluss bildet der Besuch einer der vielen eindrucksvollen Theatervorstellungen mit internationalen Darstellern und einer Auswahl der besten einheimischen Musik –und Tanzvorstellungen.

## Pafos

# Geheimnisse der Antike auf Schritt und Tritt



Hier wechseln sich Ausgrabungsstätten mit herrlichen Felsküsten ab. Es ist kein Wunder, dass bei soviel magischer Aura, Aphrodite, die Göttin der Schönheit und der Liebe, an der Westküste der Insel dem Meeresschaum entstieg sein soll. Besuchen Sie „Petra tou Romiou“, den Ort ihrer Geburt. Vergessen Sie nicht, diesen wunderschönen Anblick, insbesondere bei Sonnenuntergang, mit einem Foto festzuhalten, wenn das Meer in ein tiefes Orange eintaucht.

Die gesamte Stadt wurde in die UNESCO – Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Die Pafos – Mosaiken gehören zu den Schönsten auf der Welt. Jedes einzelne hat seine eigene Geschichte über das antike Griechenland und die Mythologie zu erzählen. Die Königsgräber bringen mit ihren gut erhaltenen, alten Gräbern eine faszinierende Landschaft ans Tageslicht.

Ihren Hunger können Sie, nach einem Ausflug in die Inselgeschichte, in einer der Tavernen und Restaurants am alten Hafen, an der mittelalterlichen Burg stillen.

Oder bevorzugen Sie ein Bad im türkisfarbenen Meer. Die Strände von Pafos reichen von hip und trendig bis ruhig und romantisch.



Die Stadt ist nicht nur wegen ihrer wunderschönen, von Palmen gesäumten Strandpromenade mit geschäftigen Cafés und Restaurants eine Sehenswürdigkeit. Larnaka hat viel mehr zu bieten! Schlendern Sie durch die verwinkelten Gassen der Stadt, die auf den Trümmern des antiken Stadtkönigreichs Kition entstand. Auf dem Weg zur Lazarus – Kirche, einem beeindruckenden Beispiel byzantinischer Kunst auf Zypern, werden Sie auf lokale Kunsthandwerksläden und hübsche kleine Geschäfte treffen.

Fragen Sie einen Einheimischen nach dem ultimativen Highlight der Stadt, wird es zweifellos der herrliche Salzsee sein. Er ist die Heimat von fast 80 Zugvögeln. Rosafarbene Flamingos strömen zwischen Februar und April an den See.

Über den Palmen und Zypressen am Ufer des Salzsees erhebt sich das Minarett der Hala -Sultan-Moschee, einer heiligen Grabstätte, die jedes Jahr von Tausenden von Pilgern besucht wird.

Larnakas windreiche Küste zieht zudem viele Wassersportbegeisterte an. Einen besonderen Anblick bieten die vielen bunten Segel der Kites am endlosen blauen Horizont.

## Larnaka Flamingos unter Palmen



# Ammochostos Das Küstenparadies



Vor einigen Jahrzehnten hätte noch keiner geahnt, dass eines Tages Besucher aus aller Welt, auf der Suche nach idyllischen Küsten und sonnigen Urlaubstagen, in die verschlafenen Fischerdörfer an Zyperns Südostküste strömen würden. Eine Fülle von Unterhaltungsmöglichkeiten, Luxushotels und kleineren Ferienbungalows in Agia Napa und Protaras laden zum Verweilen und Übernachten ein.

Das azurblaue Wasser und die herrlichen goldenen Sandstrände ergeben eine ideale Kombination.

Vergnügungssüchtige und Sonnenanbeter sind hier an der richtigen Stelle. Der Ort hat aber mehr zu bieten als Sonnenbaden und Party-Nächte. Das Agia Napa Kloster, inmitten des Ortes, im venezianischen Stil erbaut, gehört zu den interessantesten Sehenswürdigkeiten. Die Geschichte Zyperns ist hier spürbar.

Auf der Fahrt entlang der geschwungenen Küste von Agia Napa in Richtung Protaras können Sie atemberaubende Ausblicke auf das schillernde Meer mit seinen spektakulären Meereshöhlen genießen.

Der Kap –Gkreko –Nationalpark bietet hervorragende Voraussetzungen zum Wandern und Reiten. Tauchen und Schnorcheln in den abgelegenen Buchten und Unterwasserhöhlen ist eine Sensation.

Meeresliebhaber zieht es in das zeitgenössische Thalassa – Museum, das über Zyperns Seefahrt und maritimes Leben eindrucksvoll informiert.





## Troodos

### Der Ruf der Wildnis

Fahren Sie durch die malerischen Serpentinstraßen abseits der Städte und Küstenregionen und Sie werden eine ganz andere, faszinierende Welt erblicken. Der Waldreichtum des kiefernbewachsenen Troodos Gebirges ist überwältigend. Begeben Sie sich auf die wunderschönen Wanderwege voller duftender Wildblumen und herrlicher Ausblicke oder erkunden Sie die steilen Berghänge, die in den Wintermonaten als Skipisten dienen. Vielleicht greifen Sie an einem Vogelbeobachtungsposten nach ihrem Fernglas oder legen eine Pause auf einem der Rastplätze ein und genießen die traumhafte Schönheit des Zederntals.

Fahren Sie etwas weiter und lassen Sie sich von der beruhigenden Stille der Umgebung und den interessanten Sehenswürdigkeiten, wie z.B. den Schwefelheilquellen in Kalopanagiotis, dem ruhig vor sich hin plätschernden Bächlein an der Tzelefos –Brücke und der Pracht des Kykkos –Klosters verzaubern. Eine ganze Reihe von bildschönen kleinen Dörfern und ihre gastfreundlichen Bewohner laden zum Verweilen ein.

In den alten Tavernen können Sie viele traditionelle Köstlichkeiten probieren. Wenn Sie Lust auf etwas Bewegung haben, bietet der Wanderweg, der zum Kaledonia Wasserfall führt, eine hervorragende Alternative. Und bei Platres angekommen, können Sie endlich die Füße hochlegen und die herrliche Umgebung genießen.

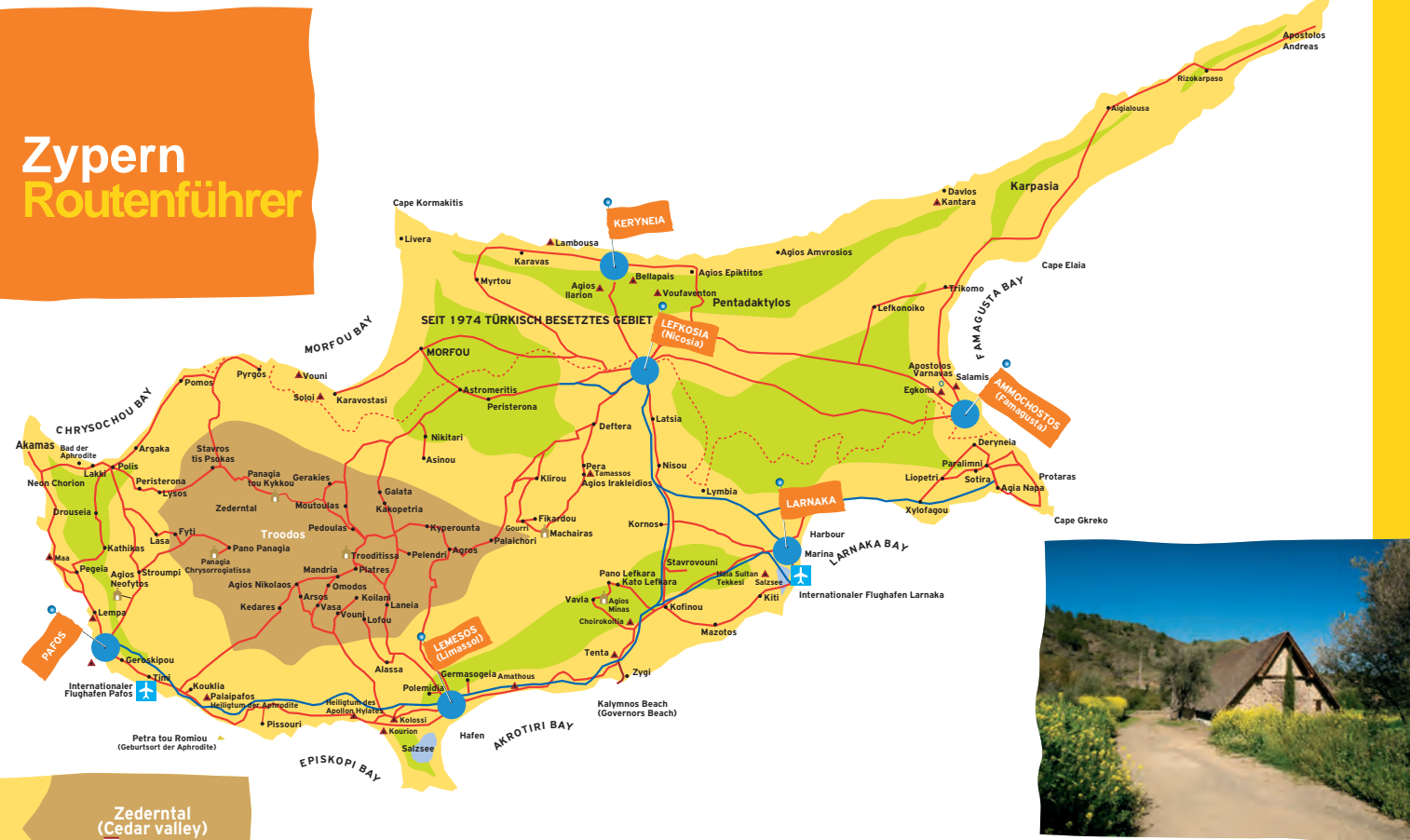
# Weinroute Der göttliche Wein

Zypern gehört zu den ältesten Weinanbaugebieten der Welt. Und so wundert es nicht, dass der Wein seinen festen Platz im gesellschaftlichen Leben der Zyprioten hat. Die sonnenverwöhnten Südhänge des Troodos -Gebirges sind mit Weinreben bedeckt. Es gibt über 50 Weinkellereien. Sowohl Weinkenner als auch einfache Weingenießer wissen die lokalen Weine zu schätzen, die einst als Nektar der Götter verehrt wurden. Die bekanntesten einheimischen Sorten sind »mavro« (dunkelrote Trauben) und »xynisteri« (helle Trauben). Darüber hinaus gibt es auch andere neuere Sorten. Der berühmteste zypriotische Wein ist der »Commandaria«, ein sehr süßer Wein, der von Richard Löwenherz als »Wein der Könige und König der Weine« gepriesen wurde.

Eine Fülle von Weinrouten erstreckt sich über die Region Pitsilia bis zum Diarizos Tal. Um Ihre Weinkenntnisse aufzufrischen, lohnt sich der Besuch eines Weinemuseums, bevor Sie Ihre Route fortsetzen, um in einem der unzähligen Weindörfer eine Weinernte zu erleben.



# Zypern Routenführer



- ### LEGENDE
- ▲ Archäologische Stätte
  - Stadt
  - Dorf
  - Hauptstraße
  - Autobahn
  - - - Demarkationslinie zum türkisch besetzten Teil
  - ⌄ Byzantinische Kirche
  - Ⓜ UNESCO Weltkulturerbe Stätte

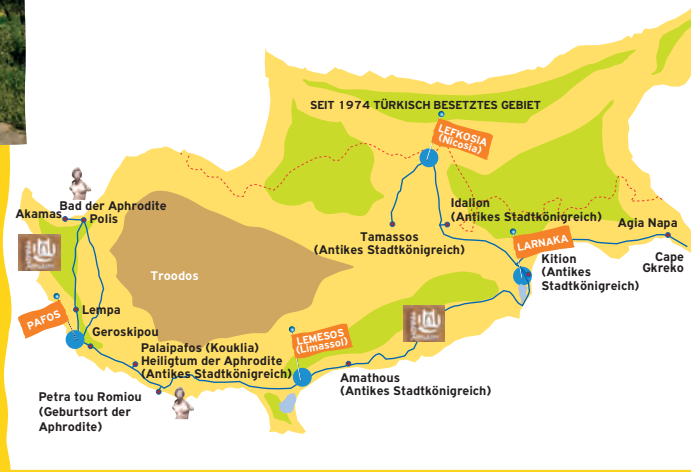


# Aphrodites Route Auf den Spuren einer Göttin

Die Präsenz der Göttin der Schönheit und der Liebe ist nirgendwo mehr zu spüren als an den Orten, die ihrem Kult gewidmet sind. Tauchen Sie ein, in die Legende ihrer Geburt, ihres Kults und erfahren Sie alles über die erotisierenden Anbetungsrituale.

Beginnen Sie bei den Bädern der Aphrodite und fahren Sie fort in Richtung »Petra tou Romiou«, um einen Blick auf den legendären Geburtsort der Göttin zu erhaschen. Fahren Sie weiter nach Kouklia, zum berühmten Heiligtum der Aphrodite, dem zentralen Anbetungsort für die gesamte antike griechische Welt. Schauen Sie im angrenzenden Kouklia Museum vorbei, das sich im Anbau einer Villa aus der Herrschaft der Lusignans befindet. Dort erfahren Sie alles über die tief greifende mythologische Bedeutung der Göttin.

Fahren Sie weiter nach Amathous, Lemesos (Limassol), eins der ältesten Stadtkönigreiche Zyperns, das mit dem ewig verführernden Aphroditekult stark verbunden ist. Werfen Sie einen Blick auf die Ruinen des Tempels der Aphrodite, bevor Sie sich auf den Weg zum Limassol District Museum (Regionalmuseum Limassol) machen, um ihre Kenntnisse über die berühmte Göttin zu vervollständigen. Besuchen Sie als letzte Station die Überreste des antiken Stadtkönigreichs Kition, das ebenfalls mit dem Aphroditekult in enger Beziehung steht.



## Östliche Route Wo Traditionen gelebt werden

Starten Sie Ihre Route in den östlichen Bauerndörfern „Kokkinochoria“ (Rote-Erde-Dörfer), in der Region Ammochostos. Dort, wo die köstlichen Kartoffeln der Insel geerntet werden. Etwas weiter in Richtung Larnaka liegt Stavrovouni, ein Berg auf dessen Spitze sich das gleichnamige griechisch –orthodoxe Kloster Stavrovouni befindet, das zu den Ältesten auf der Insel zählt. Genießen Sie die Aussicht, bevor Sie sich auf den Weg ins malerische Dorf Lefkara mit seinen engen Gassen und Terrakotta –Dächern machen. Das Dorf ist seit dem Mittelalter für seine Stickereien, die so genannten „Lefkaritika“, berühmt. Die Frauen von Lefkara sitzen beim Sticken meist zu zweit vor ihren Häusern und tauschen sich über die Neuigkeiten des Tages aus. Die Männer des Dorfes befassen sich zum großen Teil mit Silberschmiedekunst. Nach dem Einkaufsbummel können Sie das Kunsthandwerksmuseum besichtigen. Mehr Beispiele traditioneller Architektur finden Sie im angrenzenden Dorf Kato Drys.



## Westliche Route Verborgene Wege entdecken

Fahren Sie nach Polis tis Chrysochous, einem kleinen Städtchen am Meer, das mit seinem friedvollen Charme die Besucher entzückt. Nur einen Steinwurf entfernt liegt Latchi, ein kleines Fischerdorf, in dessen am Meer gelegenen Tavernen die Einheimischen gern zum Fisch essen einkehren. Von Latchi aus können Sie eine Bootsfahrt zu den Felsbuchten unternehmen und einen erfrischenden Sprung ins Meer wagen. Wenn Sie sehen möchten, wo einst die Göttin Aphrodite gebadet haben soll, können Sie das nahe gelegene Bad der Aphrodite besuchen, eine kleine Süßwasserquelle inmitten von üppiger Vegetation und einem Wanderweg mit duftenden Kräutern und Blumen.

Im Landesinneren befindet sich die Hochebene von Laona, ein Labyrinth aus kleinen Dörfern, wie Kathikas, Kritou Terra und Arodes.

Energie tanken kann man in der weitläufigen, wilden Natur von Akamas bis Pomos. Entdecker bevorzugen die zerklüftete, imposante Landschaft in der Avakas –Schlucht.

Die unberührten Strände in der Region gehören zu den Schönsten auf der ganzen Insel. Fahren Sie in Richtung Pomos und genießen Sie von dort aus einen Panoramablick auf das Dorf und seine funkelnden Lichter. Ein kühler Drink am Strand dazu macht den Traum perfekt.



## Byzantinische Route Eine spirituelle Erfahrung

Die Troodos – Berge sind eine wahre Fundgrube des byzantinisch –religiösen Erbes.

Auf der im östlichen Mittelmeer, am Kreuzweg dreier Kontinente gelegenen Insel findet sich eine Vielzahl von Kirchen und Klöstern des ehemaligen byzantinischen Kaiserreiches. Die heiligen Bauten, die zum großen Teil seit Jahrhunderten unverändert geblieben sind, öffnen mit ihren Wandmalereien und Ikonen das Tor zu einer spirituellen Welt. Es handelt sich um lebhaft dargestellten Heiligen und Aposteln bzw. Geschichten aus der Bibel. Zehn dieser wunderschön bemalten Kirchen, die über die Gebirgsregionen Marathasa, Solea und Pitsilia verstreut sind, gehören zum UNESCO –Weltkulturerbe.

Interessant sind auch der geschichtliche Hintergrund der Kirchen und die Erzählungen über die bedeutenden Heiligen, die bis heute noch viele Besucher anlocken.

Sehr sehenswert sind auch die imposanten Heilig –Kreuz –Kirchen, die der Heiligen Helena, Mutter von Konstantin dem Großen, gewidmet sind, die auf Ihrer Rückkehr aus dem Heiligen Land durch Zypern reiste.



## Straße der Antike Historische Wunderwerke

Es gibt eine beachtliche Anzahl an archäologischen Stätten zu entdecken. Auf der geschichtsträchtigen Insel finden sich Beispiele für einige der ältesten Siedlungen und architektonischen Meisterleistungen der Antike. Beginnen Sie Ihre Entdeckungstour an der Ostküste mit einer Besichtigung des antiken Stadtkönigreichs Kition in Larnaka. Hier trifft man auf Tempel aus dem 13.Jhdt. v.Ch.

Setzen Sie Ihre Tour durch die beeindruckende Hügellandschaft zwischen Larnaka und Limassol fort, dort, wo sich die neolithische Siedlung von Choirokoiitia befindet. Runde Stein –und Lehmhütten prägen das Bild der Siedlung aus der Jungsteinzeit. An der Südostküste liegt das griechisch –römische Kourion, eine der eindrucksvollsten archäologischen Sehenswürdigkeiten Zyperns. Das Theater von Kourion, am höchsten Punkt dieser Siedlung gelegen, bietet einen herrlichen Ausblick auf das offene Meer und die umliegende abwechslungsreiche Landschaft. Während der Sommermonate finden dort Musik –und Theateraufführungen statt. Folgen Sie der Küstenstraße nach Pafos, der Stadt mit den vielen archäologischen Stätten, von Palaepafos (Kouklia) bis ins Zentrum von Kato Pafos.



# Veranstaltungen

## Festtage und Feierlichkeiten



**Karneval:** Das Karnevalsfest ist der ganze Stolz der Küstenstadt Lemesos (Limassol). In den Wochen vor der Fastenzeit finden dort lustige Karnevalsballs, Kostümwettbewerbe und Straßenshows statt. Den Höhepunkt der ganzen Festivitäten bildet jedes Jahr der große Karnevalsumzug am Sonntag vor dem Beginn der Fastenzeit. Erleben Sie, wie die Menschen von überall her in bunten, fantasievollen Kostümen das Faschingsfest begehen. Auch in den anderen Städten wird Karneval gefeiert, aber nirgendwo so groß wie in Lemesos (Limassol).

**Weinfestival in Lemesos (Limassol):** Genießen Sie Ihr Lieblingsgetränk in temperamentvoller Atmosphäre, beim Weinfestival, das jedes Jahr Ende August –Anfang September in den „Limassol Municipal Gardens“ stattfindet. Zahlreiche Weingüter bieten dort eine Kostprobe ihrer schmackhaften Weine an. Bei lustiger Volksmusik und traditionellen Tänzen kann man das traditionelle Stampfen der Weintrauben mit den Füßen erleben.



**Pafos Opernfestival:** Das prächtige Spektakel, das jedes Jahr im September vor malerischer Kulisse am Hafen von Pafos, vor dem mittelalterlichen Fort stattfindet, zieht viele Besucher, sowohl aus Zypern als auch aus anderen Regionen an. Auf dem Programm standen bisher unter anderem Puccinis „Madama Butterfly“ und Verdis „Il Trovatore“.



**Internationales Festival Kyprida:** Hochkarätige nationale und internationale Künstler nehmen an einer Reihe von Kulturveranstaltungen, die das Bildungs- und Kulturministerium in den Monaten September und Oktober organisiert, teil. Es wird das Beste aus Musik-, Tanz- und Theatervorstellungen geboten.



**Ganzjährige Veranstaltungen:** Das ganze Jahr über werden Feste zu Ehren von Heiligen gefeiert oder um lokale Produkte vorzustellen. Darunter das „Pastelli“ – Fest, eine traditionelle Süßigkeit aus Johannesbrotsirup oder das „Zivania“ – Festival, ein hochprozentiges, klares Weindestillat. An den Küstenstädten werden „Epiphania“ (Heilige-Dreikönigsfest) und im Sommer „Kataklysmos“ (Flutfestival) gefeiert.



